WP21Ä10 B. Gerechtigkeit schaffen, Chancen stärken 7. Soziales: Selbstbestimmung und Teilhabe für alle

Antragsteller*in: Julia Burkhardt (KV Jena)

Text

Von Zeile 102 bis 103:

- Initiativen im Bundesrat für ~~deutlich höhere Löhne~~Einhaltung des Mindestlohns in jedem Beschäftigungsverhältnis in Werkstätten für Menschen mit Behinderung bei gleichzeitiger Stärkung der Teilhabe am

Begründung

Die „Löhne“ sind so unfassbar niedrig, schon 3 Euro Stunden“lohn“ wäre deutlich höher. Die Krux ist, dass theoretisch manchmal Mindestlohn gezahlt wird, aber die mit den 1,50 Stunden“lohn“ nicht als Arbeitsplatz gelten, sondern als Werkstattsentgelt oder arbeitsähnliche Beschäftigung.

Unterstützer*innen

Bega Sander (KV Jena); Almut Mohr (KV Erfurt); Knut Meenzen (KV Saale-Holzlandkreis)